

MERKBLATT FÜR ELTERN

Was tun bei einem vermuteten sexuellen Übergriff auf ein Kind oder einen Jugendlichen?

- Bewahren Sie Ruhe und überstürzen Sie nichts. Handeln Sie aber zielstrebig und entschieden.
- Machen Sie Notizen (Datum, Zeit usw.) über die Beobachtungen, die Sie beunruhigen. Lassen Sie sich von einer Fachstelle beraten.
- Sprechen Sie nicht mit dem vermuteten Täter. Diese Gespräche sind heikel und sollten von Fachleuten geführt werden.
- Wenden Sie sich an die Kontaktperson für Prävention (wird auf der Website der Institution aufgeführt), an die Leitungsperson oder an die Schulsozialarbeit.
- Wählen Sie ihre Gesprächspartner sorgfältig aus und tragen Sie dazu bei, dass keine Gerüchte entstehen.

Was ist zu tun bei einem klaren, akuten Fall?

- Lassen Sie sich von einer Fachstelle über die notwendigen Schritte beraten oder gehen Sie direkt zur Polizei.

Selber Grenzen verletzt?

Tun Sie alles, damit Sie keine weiteren Übergriffe vornehmen! Holen Sie sich Hilfe bei einer Fachstelle.

Fachstellen und Informationen

Lantana, Fachstelle Opferhilfe bei sexueller Gewalt

www.lantana-bern.ch

Tel. 031 313 14 00

Beratungsstelle Opferhilfe Bern

www.opferhilfe-bern.ch

Tel. 031 370 30 70

Bezugsadresse:

MERKBLATT FÜR ELTERN

Das Recht auf Nein

Es ist wichtig, das Thema sexuelle Ausbeutung mit Kindern und Jugendlichen anzusprechen und zu überlegen, wie und mit wem sie auch über «schwierige Dinge» reden können.

Mit den folgenden sechs Botschaften stärken Sie ihr Kind:

■ **Dein Körper gehört dir**

Du entscheidest selbst über den eigenen Körper: wer ihn wie, wo und wann anfasst.

■ **Deine Gefühle sind wichtig**

Rede über deine Gefühle, gerade auch wenn sie unangenehm sind. Sie wollen dir etwas sagen.

■ **Du hast ein Recht auf Nein**

Du darfst «Nein» sagen, wenn dir etwas unangenehm ist.

■ **Es gibt gute und schlechte Geheimnisse**

Geheimnisse, die dich bedrücken oder dir Angst machen, sind schlechte Geheimnisse. Erzähl jemandem, dem du vertraust, dein Geheimnis.

■ **Hol dir Hilfe**

Du darfst dir immer Hilfe holen. Wenn dir etwas Bedrückendes passiert, hol dir Hilfe!

■ **Du bist nicht schuld**

Egal, was du denkst oder jemand anders sagt: Du bist nicht schuld, wenn dich jemand für seine eigenen Zwecke missbraucht.

Bezugsadresse: